

# Netzwerkstelle Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz

## “Fördermittel-Fundraising & Tipps zur erfolgreichen Antragstellung

28. Mai 2024

# Inhalte

1. Überblick über Fördermöglichkeiten
2. Wissenswertes zur Einwerbung von Fördermitteln
3. Tipps zur Antragstellung

## Stiftungsvarianten:

- Öffentliche oder private Stiftungen, Unternehmensstiftungen
- Selbstständige Stiftungen oder treuhänderisch verwaltete Stiftungen
- Hohe Bandbreite, was Antragsvorgaben, Sichtbarkeit oder Fördervolumen betrifft

Förderzwecke sind langfristig in der Satzung festgelegt

Varianten:

- Förderung nach Zielgruppe

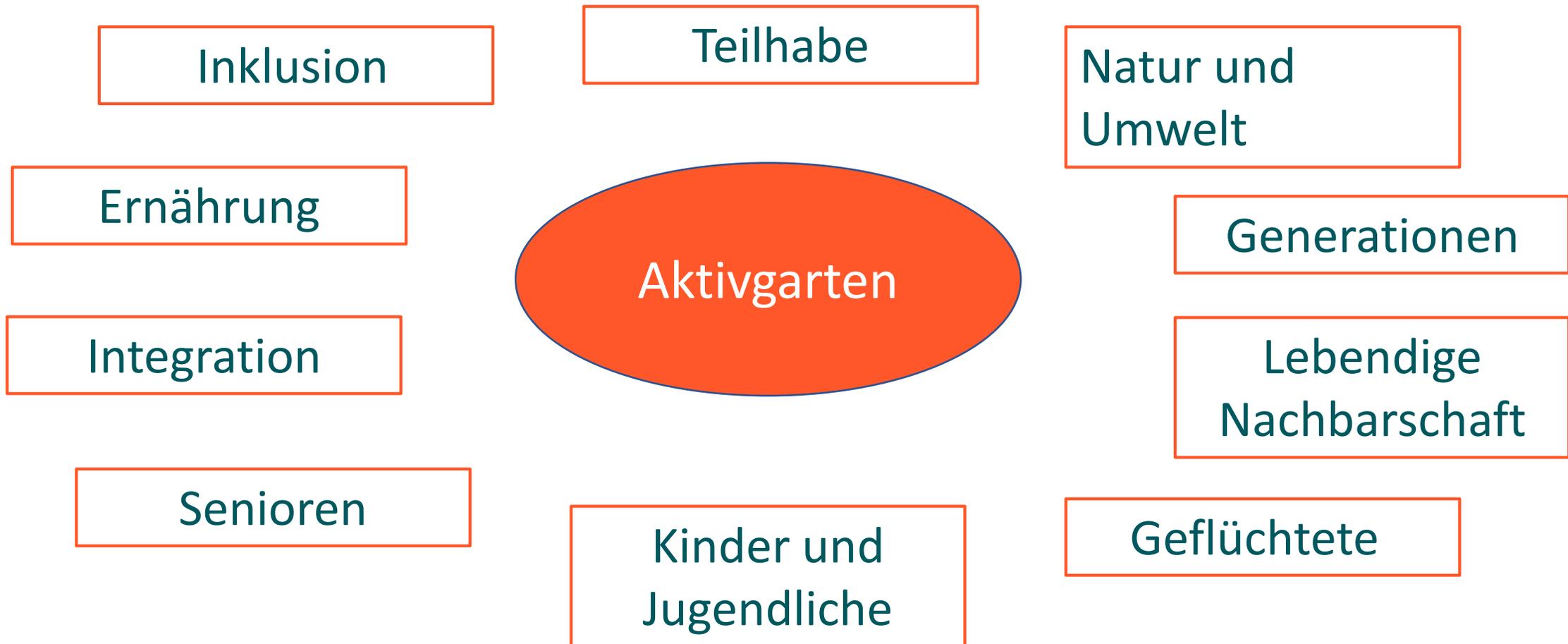
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

- Förderung nach Thema

Stiftung für Umwelt und Entwicklung NRW

- Förderung nach „Sparte“

Kulturstiftung des Bundes



## Lokal aktive, regionale Stiftungen

- Können gute Partner für ein Projekt sein
- Weniger Konkurrenz als Stiftungen auf Landes- oder Bundesebene

## Stiftungen auf Landes- oder Bundesebene

- Öffentliche Stiftungen
- Private Stiftungen

## Öffentliche Stiftungen

### Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

- Fördermittel
- Fundraisingberatung
- IT-Service
- Förderdatenbank
- Kostenlose Webinare

## Beispiele für bundesweit aktive Stiftungen

- Stiftung Mitarbeit - Starthilfeförderung 500,- Euro
- anstiftung - Demokratiefestivals, Repaircafés, urbane Gärten
- GLS Treuhand e.V. – Bürgerschaftliches Engagement, SeniorInnen
- BBBank-Stiftung – Gesundheit, SeniorInnen, Soziales
- Josef und Luise Kraft-Stiftung - SeniorInnen

## Sparkassen/Banken

- Verwenden einen festen Teil ihrer Gewinne zur Förderung lokaler Vereine, Organisationen und Initiativen
- Gute Ansprechpartner für Förderungen bis 2.000 Euro
- Haben in der Regel eigene Stiftungen mit verschiedenen Stiftungszwecken, die regional fördern

## Sparkassenstiftungen

## Links zur Stiftungssuche

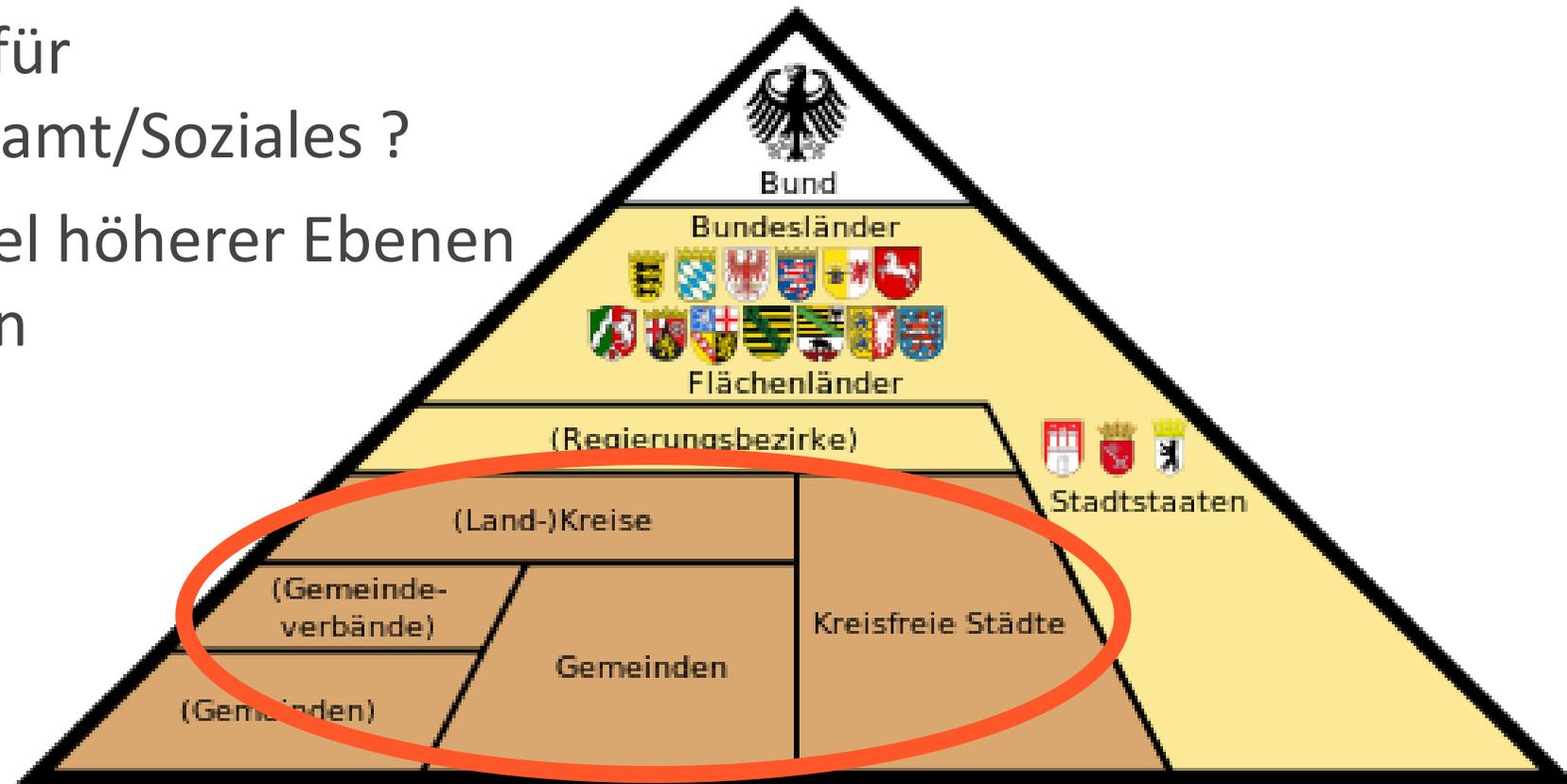
- [Sparkassenstiftungen](#)
- [Suprsports](#)
- [Deutsches Stiftungszentrum](#)
- [Stiftungsverzeichnis NRW](#)
- [Stiftungssuche Bundesverband Deutscher Stiftungen](#)
- [DSEE Förderdatenbank](#)

## Sonstige Tipps zur Stiftungssuche

- Suche über Suchmaschine
  - „Stiftung + Ort“, „Stiftung + Region“
  - „Fördermittel + Zielgruppe“
  - „Fördermittel + Thema“
- Broschüre „Fördertöpfe für Vereine, selbstorganisierte Projekte und politische Initiativen“ /Netzwerk Selbsthilfe



- Landkreise, Städte, Kommunen und Gemeinden
- Förderprogramme für Kultur/Sport/Ehrenamt/Soziales ?
- Können Fördermittel höherer Ebenen verwalten/vergeben
- Beispiel Dortmund



## Landes- und Bundesverbände

- Auch Landes- und Bundesverbände verschiedener Sparten verwalten Fördermittel und geben sie auf Antrag weiter
- Landessportbund Niedersachsen
- Verbände auf Bundesebene wie der Bundesmusikverband Chor und Orchester e.V
- Diverse Austauschwerke für Jugendbegegnungen

## Förderprogramme auf Landes- und Bundesebene

- Landesförderplan Alter und Pflege/ NRW
- Kulturelle Bildung und Partizipation/ Brandenburg
- Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung/ Bund
- Zusammenhalt durch Teilhabe/ Bund
- Mehrgenerationenhäuser/ Bund

## Beispiele für Förderprogramme des Bundes

- Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung
- Zusammenhalt durch Teilhabe
- Mehrgenerationenhäuser
- Partnerschaften für Demokratie

- Gibt es zu den verschiedensten Themen
- Landesweite, bundesweite oder regionale Ausschreibung
- Preisgelder sind flexibel einsetzbar
- Auch laufende oder bereits beendete Projekt können prämiert werden
- Imagegewinn für die eigene Organisation

[Kulturbüro Rheinland-Pfalz](#)

[Datenbank Förderpreise](#)

## Medienfonds

- Spendensammlung von Radio, Fernsehsendern oder Zeitungen
- Beschränkt auf Verbreitungsgebiet des Mediums
- Festgelegter Verwendungszweck

## Beispiele:

- Bild Hilft
- Aktion Lichtblicke Lokalradios NRW
- Altenhilfe Generalanzeiger Bonn

## Lotteriemittel

- Über den Losverkauf werden Einnahmen generiert, die zu ca. 30% zur Förderung von Projekten verwendet werden
- Verschiedene Themenschwerpunkte
- Antragstellung notwendig

- Aktion Mensch
- Bildungslotterie
- Deutsche Postcode-Lotterie
- Deutsche Fernsehlotterie/Stiftung Deutsches Hilfswerk
- aidFive
- Glücksspirale

## Aktion Mensch

**Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche, Menschen mit Behinderungen, Geflüchtete, Wohnungslose, Menschen aus gewaltgeprägten Lebensumständen

- Projektförderung für fünf Jahre
- 90% Förderquote, bis 300.000 Euro
- Mikroprogramme bis 5.000 Euro, Vollfinanzierung
- Arbeit, Freizeit, Wohnen, Beraten/Begleiten

## Bildungslotterie

**Zielgruppe:** Menschen jeden Alters

- Bildung entlang der gesamten Bildungskette, von der frühkindlichen und kindlichen bis zur beruflichen und akademischen Bildung sowie die Bildung von Erwachsenen
- Auch informelle Bildung/Soziales Lernen
- Projektförderung bis 20.000 Euro, 3 Jahre Laufzeit

## Deutsche Postcode-Lotterie

**Zielgruppe:** Menschen jeden Alters

- Chancengleichheit, Natur- und Umweltschutz sowie sozialer Zusammenhalt
- Maximal 30.000 – 250.000 Euro
- Förderquote 80%
- Projektlaufzeit 12-24 Monate, je nach Förderhöhe
- Lokale oder regionale Projekte mit ehrenamtlichem Einsatz

## Deutsche Fernsehlotterie/Stiftung Deutsches Hilfswerk

**Zielgruppe:** Menschen jeden Alters

- Chancengleichheit, sozialer Zusammenhalt,
- bürgerschaftliches Engagement, Quartiersentwicklung,
- Digitalisierung, Erstausstattung/Bauprojekte
- Förderquote bis 80%, max. 300.000 Euro bei Bauprojekten

## aidFIVE

**Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche sowie hilfebedürftige Menschen

- Projektförderung Personal- und Sachkosten
- 40.000-60.000 Euro pro Projekt
- Laufzeit 2 Jahre, verlängerbar auf 3 Jahre
- Eigenmittel notwendig



# Inhalte

1. Überblick über Fördermöglichkeiten in Deutschland
2. **Wissenswertes zur Einwerbung von Fördermitteln**
3. Tipps zur Antragstellung



## Grundsätzlich gilt:

- Auf Fördermittel besteht kein Rechtsanspruch, sie können nicht eingeklagt werden
- ⇒ Ein überzeugender Antrag ist wichtig
- Bereits begonnene Projekte sind bei vielen Förderern ein Ausschlusskriterium
- ⇒ Langfristig planen, Antrag früh genug stellen, Projekt abgrenzen von der Regularbeit



## Grundsätzlich gilt:

- Das eigene Vorhaben muss zu den Förderzielen passen
- ⇒ Ausschreibung aufmerksam lesen und Projekt darauf abstimmen
- ⇒ Keine „Gießkannenanträge“
- Vorgaben des Förderers beachten
- ⇒ Antragsformulare nutzen
- ⇒ Fristen beachten



Der **Köder** muss dem **Fisch**  
schmecken und nicht dem Angler!

# Inhalte

1. Überblick über Fördermöglichkeiten in Deutschland
2. Wissenswertes zur Einwerbung von Fördermitteln
3. **Tipps zur Antragstellung**

## Projektidee und Förderrichtlinien

Passen Projekt und Förderer?

Infos dazu finden sich

- ✓ In den Förderrichtlinien eines Förderprogramms
- ✓ In der Satzung einer Stiftung
- ✓ In der Rubrik „Über uns“ oder „Über den Stifter“
- ✓ In der Rubrik „Geförderte Projekte“
- ✓ In den FAQs

## Recherche

Förderer wollen mit ihren Fördermitteln zur Lösung gesellschaftlicher Probleme beitragen

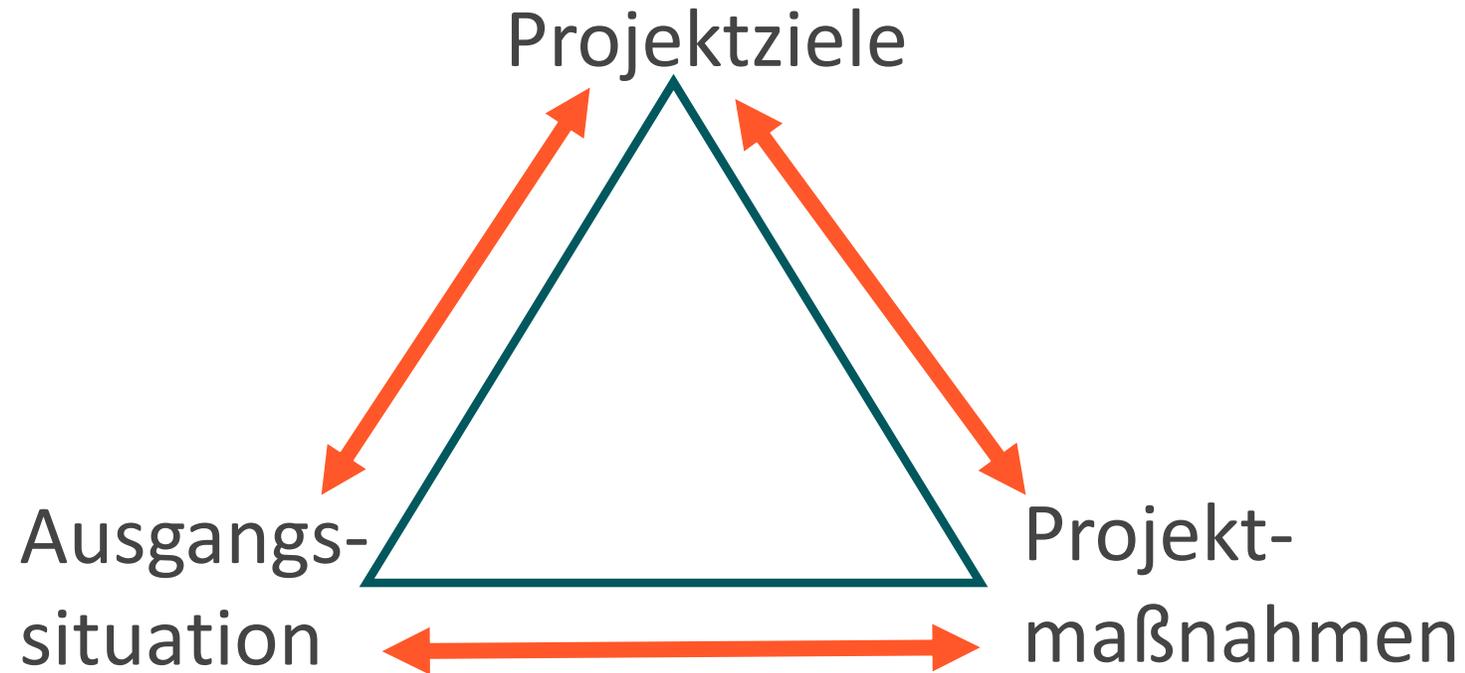
Welches gesellschaftliche Problem wollen Sie mit Ihrem Projekt angehen?

- Wie ist die Ausgangslage bei Ihnen vor Ort?
- Gibt es dazu Zahlen? Fakten? Statistik?
- Gute Quellen aus dem Internet nutzen von Bund, Verbänden, Instituten und so weiter

## Vorgaben und Formalia des Förderers sind wichtig

Prüfen, was benötigt wird und nötigenfalls besorgen

- Antragsformular
- Freistellungsbescheid
- Vereinsregister
- Satzung/Gesellschaftervertrag
- Rechtsverbindliche Unterschrift



In einem guten Antrag gibt es hier eine innere Logik,  
einen roten Faden

## Ausgangssituation

- Das Problem ist...
- Die Zielgruppe hat Schwierigkeiten bei...

## Ziel

- Mit unserem Projekt werden wir...
- Unser Ziel ist es....

## Aktivitäten

- Das erreichen wir, indem wir...
- Dazu bieten wir diese Aktivitäten an:

## Formulieren Sie positiv

Die Seele kennt keine Verneinung!

### Beispiel:

*Mangelnde Information und weite Wege zum Angebot müssen vermieden werden*

### Besser:

*Informationen zum Angebot findet die Zielgruppe über die Kommunikationskanäle XYZ, der Veranstaltungsort ist so gewählt, dass er für die Teilnehmenden gut erreichbar ist.*

## Formulieren Sie ansprechend

Nutzen Sie aktive Verben statt passive Formulierungen

Schreiben Sie einen lebendigen Text für ein lebendiges Projekt

Tun – nicht getan werden

### Beispiel:

*Im Kochkurs werden Gerichte unterschiedlicher Kulturen gekocht.*

### Besser:

*Im Kochkurs kochen die Teilnehmenden Gerichte unterschiedlicher Kulturen.*

Nutzen Sie in der Projektbeschreibung aktive  
Verben im Präsens

=> Vermeiden Sie Formulierungen mit „werden“

**Beispiel:**

*Die Teilnehmenden werden einen Wochenmarkt besuchen*

**Besser:**

*Die Teilnehmenden besuchen einen Wochenmarkt*

Soll etwas im Projekt passieren oder passiert es?

=> Vermeiden Sie Formulierungen mit „sollen“

**Beispiel:**

*In der Projektwoche sollen die Gruppen die Ergebnisse präsentieren*

**Besser:**

*In der Projektwoche präsentieren die Gruppen ihre Ergebnisse.*

Vermeiden Sie „Ermordete Verben“

=> Wörter, die auf –ung enden, sparsam einsetzen

**Beispiel:**

*Entwicklung von Instrumenten zur Erkennung und Bekämpfung frühzeitiger Anzeichen häuslicher Gewalt.*

**Besser:**

*Instrumente entwickeln um frühzeitige Anzeichen häuslicher Gewalt besser zu erkennen und zu bekämpfen.*

## Trägerbeschreibung

Zeigt die Kompetenz des Trägers, abstimmen auf das Projekt!

- ✓ In welchem Feld arbeitet die Organisation?
- ✓ Was treibt sie dabei an, was ist ihre Vision?
- ✓ Seit wann macht sie das? Hat sie Erfahrung?
- ✓ Hat sie Zugang zur Zielgruppe?
- ✓ Mit wem ist sie vor Ort vernetzt?
- ✓ Wie viele Mitarbeitende hat sie? Wie viele Ehrenamtliche?

## Beschreibung der Ausgangslage

Auch Problemlage, Begründung des Bedarfs genannt

- Warum ist das Projekt notwendig?
- Welches Problem vor Ort geht es an?
- Wichtig sind hier die Probleme der Zielgruppe, die Ihr Projekt erreichen will, nicht die Probleme der Welt im allgemeinen

Ausgangslage abstimmen mit den Zielen des Förderers

Ausgangslage passt zu den Zielen und der Zielgruppe des Projektes

**Achtung: Das Eigeninteresse des Antragstellers ist nicht förderfähig!**

Ziel ist es immer, die Lage der Zielgruppe zu verbessern, deshalb immer aus Sicht der Zielgruppe denken!

Sätze wie „Das Projekt ist eine gute Werbung für den Verein“ bitte vermeiden

## Ziele formulieren

Was will ich mit meinem Projekt bewirken?

Was ist anders, wenn ich die Maßnahme durchgeführt habe?

Was hat sich geändert?

**Beschreiben Sie diesen Zustand**

**Beispiel:** Neues Wissen bei der Zielgruppe, neue Handlungsmöglichkeiten, neue Kompetenzen, Fähigkeiten usw.

## Projektziele

Ziele und Maßnahmen nicht verwechseln!

**Ziel:** Aufbau eines Gesprächskreises zur Information über das deutsche Bildungssystem

**Kein Ziel!**

**Maßnahme =>** Aktivität, die ich durchführe, das was in meinem Projekt geschieht

**Ziel =>** Das, was mein Projekt bewirkt. Wozu ist es gut?

Warum? Warum? Warum? Warum => **Ziel**

## Ziel formulieren – mögliche Wirkungen eines Projektes

### Die Teilnehmenden

- haben neues *Wissen*, neue *Fertigkeiten* oder *Fähigkeiten* erlernt oder vertieft, können sich eine *Meinung* bilden und diese auch vertreten
- Ihr *Handeln* hat sich verändert
- Ihre *Lebenssituation* hat sich geändert (Bildung/Ausbildung, finanzielle Situation, soziale Situation oder anderes)

**Beispiel:** Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen des deutschen Bildungssystems. Sie können sich aktiv an der Entscheidung der passenden Schulform für ihr Kind beteiligen.

## Die Maßnahmen des Projektes

- Welche konkreten Aktivitäten werden im Projekt durchgeführt?
- Passen sie zu den Zielen und der Ausgangslage?
- Welche Methoden werden dabei eingesetzt?
- Chronologisch aufbauen, wenn möglich

## Der Kosten- und Finanzierungsplan



## Positionen des KFP ergeben sich aus der Projektbeschreibung

- Kosten entstehen durch Projektmaßnahmen und haben einen Projektbezug
- Innere Logik des Projektes – Kosten sind nachvollziehbar und können den beschriebenen Aktivitäten zugeordnet werden
- Kosten sind angemessen und notwendig zur Durchführung

## Der Kosten- und Finanzierungsplan muss ausgeglichen sein

Es gilt: Einnahmen minus Ausgaben = 0

Die Finanzierung des Projektes muss gesichert sein!

Kosten		Finanzierung	
Materialkosten	5.500 €	Beantragter Zuschuss	7.500 €
Raummiete	2.000 €	Eigenmittel	2.500 €
Honorare	2.500 €		
<b>Gesamt</b>	<b>10.000 €</b>	<b>Gesamt</b>	<b>10.000 €</b>

## Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit der Kosten

- ✓ Die einzelnen Kostenpositionen haben eine marktübliche durchschnittliche Höhe (Vergleichsangebote)
- ✓ Sie entsprechen dem normalen Standard
- ✓ preiswertere Varianten würden das Niveau unter den normalen Standard absenken

**Aus Sicht des Fördergebers:** Gelder sind begrenzt und sollen einen größtmöglichen Nutzen bringen!

## Die Eigenmittel

Vorgaben des Fördergebers beachten, erwartet er einen bestimmten Prozentsatz?

- Eigene liquide Mittel
- Eigenleistungen/ geldwerte Leistungen
- Spenden
- Eventuell Stiftungsmittel

## Die Eigenmittel - Eigenleistungen

Ehrenamtlicher Einsatz kann bei manchen Fördergebern geltend gemacht und als Eigenleistung in das Projekt eingebracht werden.

Anzahl der geleisteten ehrenamtlichen Stunden X  
Stundensatz des Förderers

⇒ Summe, die angesetzt werden kann.

Bei den Kosten und der Finanzierung ansetzen! Müssen sich neutralisieren

## Beispiel:

Kosten		Finanzierung	
Programmkosten	4.000 €	Zuschuss 75%	3.000 €
		Eigenmittel	1.000 €
Gesamt	4.000 €	Gesamt	4.000 €

Kosten		Finanzierung	
Programmkosten	4.000 €	Zuschuss 75%	4.000 €
Ehrenamtlicher Einsatz	2.000 €	Eigenmittel	2.000 €
Gesamt	6.000 €	Gesamt	6.000 €



Noch Fragen?

Sonst viel Erfolg!

[www.foerdermittel-wissenswert.de](http://www.foerdermittel-wissenswert.de)

Sparkassenstiftungen: [https://www.sparkassenstiftungen.de/sparkassenstiftungen/stiftungen-finden/?no\\_cache=1](https://www.sparkassenstiftungen.de/sparkassenstiftungen/stiftungen-finden/?no_cache=1),

Sportfördernde Stiftungen Broschüre: <https://stiftungen-und-sport.de/>

Deutsches Stiftungszentrum: <https://www.deutsches-stiftungszentrum.de/stiftungen>

Stiftungsverzeichnis NRW: <https://www.im.nrw/stiftungsverzeichnis/alle-stiftungen>

Bundesverband Deutscher Stiftungen: <https://stiftungssuche.de/>

Liste Lotteriemittel: <https://www.lottodeals.org/foerdermittel-von-lotto-beantragen/>

Engagiert in NRW: <https://www.engagiert-in-nrw.de/ausgewaehlte-landesfoerderprogramme>

Wettbewerbe

Kulturbüro Rheinland-Pfalz: <https://kulturbuero-rlp.de/service/ausschreibungen-wettbewerbe-foerderung/>

<https://www.deutscher-engagementpreis.de/preislandschaft/>

Förderdatenbank DSEE: <https://foerderdatenbank.d-s-e-e.de/datenbank/programme>